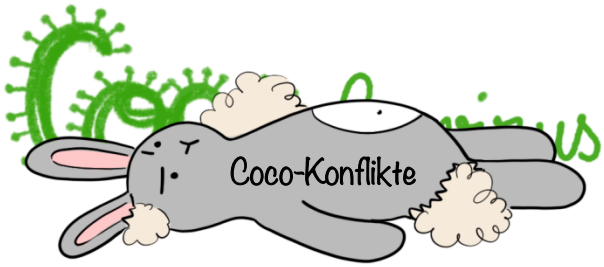
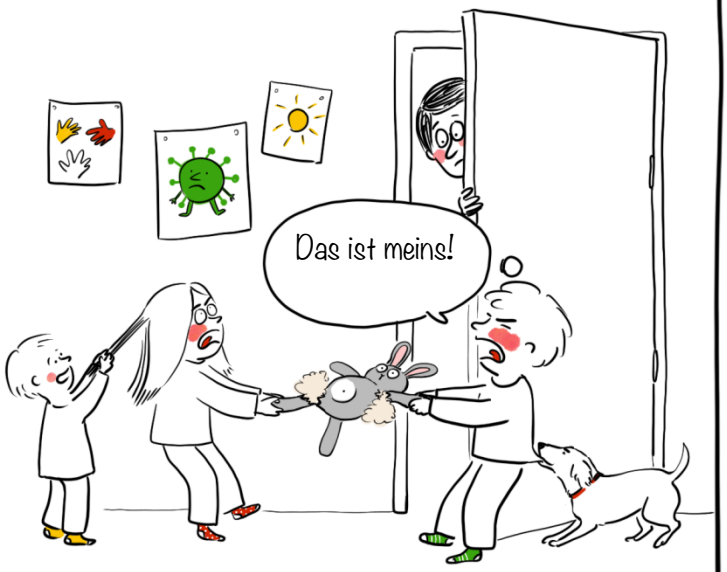
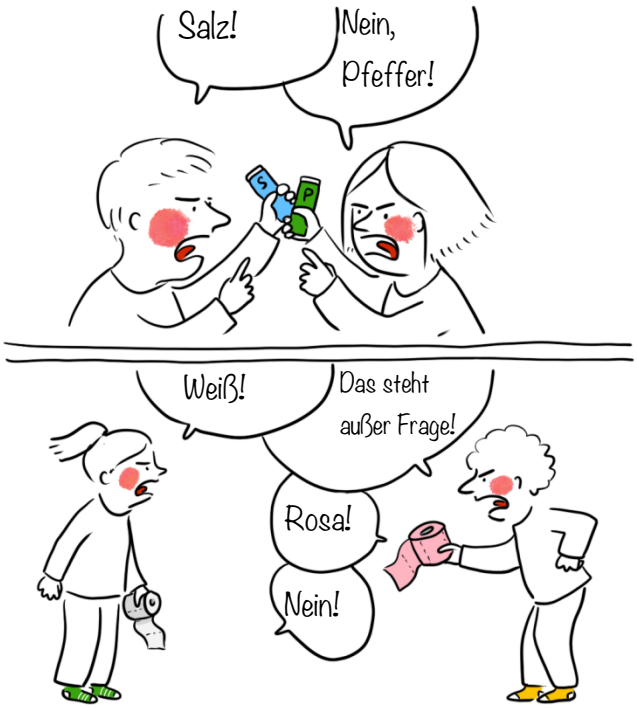


Den ganzen Tag zusammen an ein und demselben Ort zu leben, führt manchmal zu Coco-Konflikten.



Und wenn es nicht gerade die Kinder sind, die streiten, dann sind es auch manchmal die Eltern.



Experten sagen, dass das ganz normal ist.

Glücklicherweise geben sie uns auch ein paar Tipps, um uns zu helfen, besser zusammenzuleben.

Ja, es ist wichtig, dass jeder seinen Platz für sich hat. So etwas wie ein persönliches Häuschen im großen Haus der Familie.

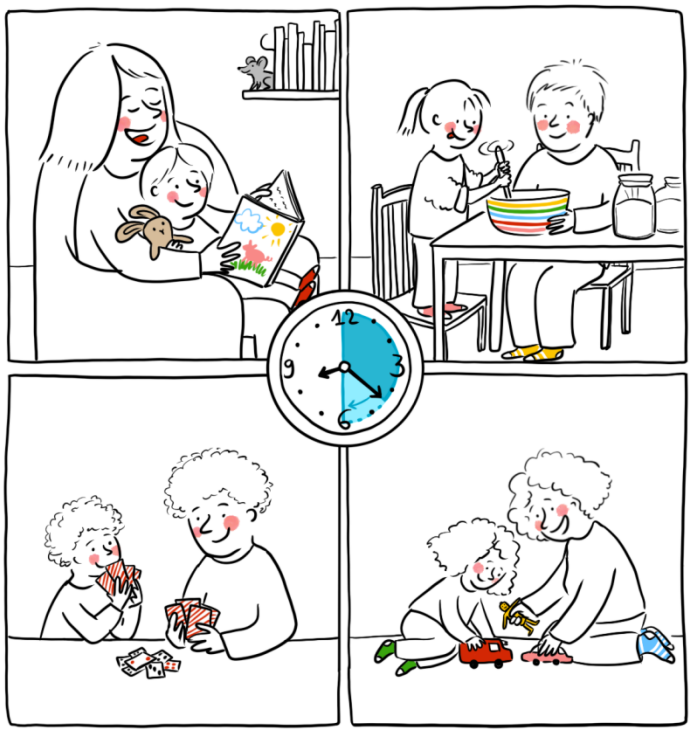
Jetzt ist die perfekte die Gelegenheit, eine Höhle zu bauen,...

...die ganz für dich allein ist, in die du deinen Bruder oder deine Schwester aber auch deinen Papa, deine Mama, deinen Hund oder deine Katze einladen kannst ... ganz wie du willst!

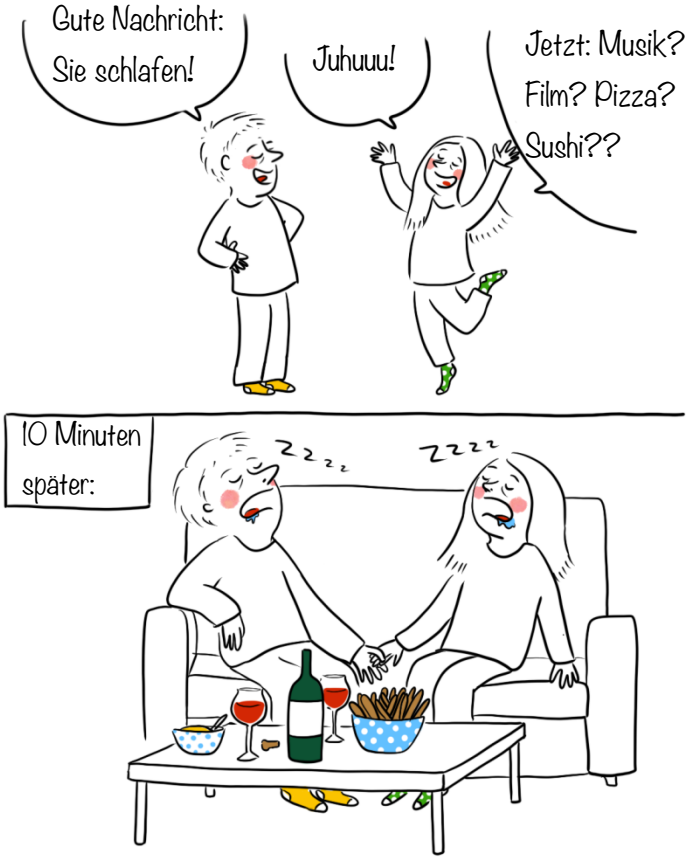
© marguritedelivron • texte : Paul de Livron •

Die Experten sagen auch, dass es wichtig ist, sich für jeden Zeit zu nehmen:

Es braucht Momente, in denen jedes Kind den Papa oder die Mama mal ganz für sich alleine hat.

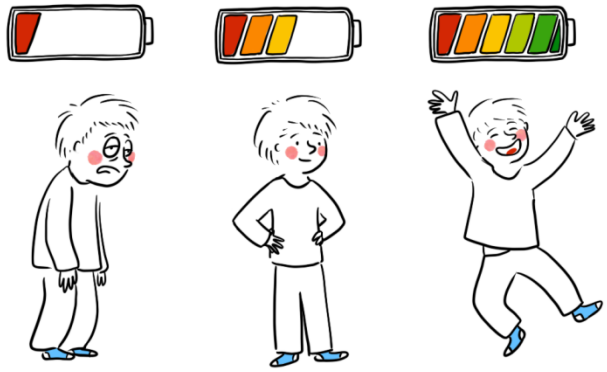


Es braucht aber auch Momente, in denen die Eltern ein bisschen Zeit zu zweit verbringen können – ohne Kinder!

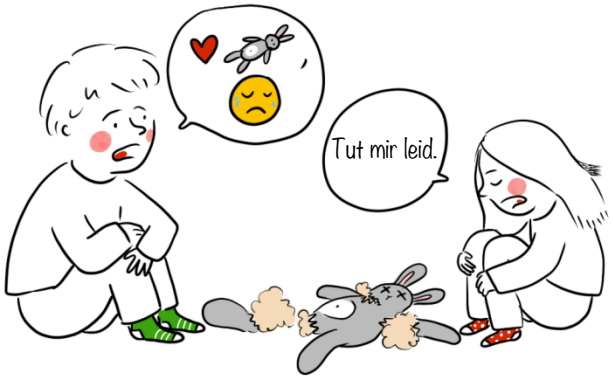


Mit diesen zwei kleinen Tipps kann jeder seine Batterie wieder aufladen...

, weil man für das Zusammenleben viel Energie verbraucht.



So wird es auch für jeden leichter, das auszusprechen, was er denkt und fühlt.



Also: Wenn man weniger erschöpft ist und miteinander redet, sind zwar nicht alle Coco-Konflikte auf einmal weg...

... aber man kann vielen aus dem Weg gehen!

Übersetzung: Emily Dressel

© marguritedelimon • texte : Paul de Limon •
• www.cocovirus.net •